

Saale-Zeitung.

werden die Spalte oder deren Raum mit 20 Wg., solche aus Halle mit 15 Wg. berechnet...

Der Nachdruck unserer Original-Artikel ist nicht gestattet.

Bezugpreis für Halle vierteljährlich 2,50 M., bei dreimonatlicher Bestellung 2,75 M., durch die Post 3 M., zweimonatlich 2 M., einmonatlich 1 M., ohne Befehlsgeld...

Direktorverbindung mit Berlin, Leipzig, Magdeburg u. Angsburg-Pr. 170.

Dreißigster Jahrgang.

Nr. 35.

Halle a. d. Saale, Mittwoch den 22. Januar.

1896.

Deutsches Reich.

Hof- und Personalnachrichten.

Kaiserliche. 21. Jan. Der Reichsrufer Zeitung zufolge beabsichtigt der Großherzog und die Großherzogin am 25. d. M. nach Berlin zu reisen...

Berlin. 21. Jan. Das Kaiserpaar unternahm heute wieder seine gewohnte Toleranzpromenade. Später hatte der Monarch eine Besprechung mit dem Staatssekretär des Auswärtigen...

Wittich. 21. Jan. Die Fürstin zu Schaumburg-Lippe ist heute von einer Tochter glücklich entbunden worden.

Wittich. 21. Jan. Prinz Albrecht ist heute wieder eingetroffen. Die Stadt ist festlich geschmückt. Das Infanterie-Regiment von Benn (5. Thüringisches) Nr. 41, Bataillon und Schiller bildeten Spalier...

Die Sitzung des Reichstages.

B. Berlin. 21. Jan. Am Montag begann heute die 3. Session. Das Haus war nicht vollständig besetzt. Der Reichstag wurde von dem Reichspräsidenten eröffnet...

Sitzung des Abgeordnetenhauses.

B. Berlin. 21. Jan. Im Abgeordnetenhause begann heute die erste Beratung des preussischen Etats. In welcher die Mitglieder bekanntlich alle wichtigsten Wünsche und Beschwerden zu äußern pflegen...

liberale Sattler wandte. Dieser stimmte in Bezug auf einige der vom freisinnigen Redner verlangten Reformen zu...

Unruhen in Kamerun.

Nach einer telegraphischen Meldung aus Kamerun haben in letzter Zeit in der Nähe der Station Jaunde mehrstägige Kämpfe der dortigen Garnison mit aufständigen Eingeborenen stattgefunden...

Der Commandeur der kaiserlichen Schutztruppe ist beauftragt worden, ungeachtet der geeigneten militärischen Maßnahmen zur Wiederherstellung der Ordnung zu treffen.

Minister v. Hammerstein und die Agrarier.

Herr v. Bloch hat bereits in einer Versammlung des Bundes der Landwirthe in Bodo in Sachen begonnen, eine Protestbewegung gegen Minister v. Hammerstein wegen dessen hochgradiger und vernünftiger Befandlung des Bundes...

Wie übrigens aus dem nunmehr vorliegenden Wortlaut der Rede des Ministers v. Hammerstein in der Freitags-Sitzung des Reichstages hervorgeht, hat derselbe auch das zweite große Mittel der Agrarier, die Abzugsfrage abgelehnt.

Die „Freitag“ lehnt den Rath des Reichstages, den Antrag König liegen zu lassen und sich mit den „kleinen Mitteln“ zu begnügen, peremptorisch ab.

Ergebnisse der Einkommens- und Ergänzungssteuerveranlagung in Preußen.

Nach dem der Abgeordnetenhause ausgegangenen vergleichenden Uebersicht ist in Preußen an Einkommensteuer für das Jahr 1895/96 bei 2,605,183 Centimen (gegen 2,520,930 im Vorjahr) der Betrag von 123,438,466 (122,029,765) M. veranlagt worden...

(6,765,108) M. Steuer, 93 (129) Bergwerkssteuern mit 209,747,844,852 M., 305 (299) eingetragene Gewerkschaften mit 70,018 (59,293) M., 169 (162) Kaufmannvereine mit 66,308 (90,195) M. Die Zahl der Bevölkerung hat sich nach der zum Zwecke der Veranlagung vorgenommenen Personenstandsaufnahme 1895/96 auf 30,812,583 (30,857,313) Köpfe gestellt...

Zur Ergänzungsteuer nach dem Gesetz vom 14. Juli 1893 sind veranlagt 1,152,332 Centimen, gleich 3,74 v. H. der Gesamtbevölkerung...

Was das Deutsche Volk!

Unter diesem Stichwort erhalten wir von dem Verband deutscher Militärräthler und Invaliden eine Darlegung der wir folgende durchaus unsern Beifall findende Sätze enthalten.

Die Tagesstellungen bringen den Aufbruch eines, vorwiegend aus Greisen der Finanz- und der Handelswelt bestehenden Komitees, welches das deutsche Volk anfordert, die Männer, welche in der Vertbeidigung ihrer heiligsten Güter verwendet worden sind und die Wittwen und Waisen, denen der Kampf die Erndter gerodet hat...

Dem Verdrusse, das deutsche Volk zur Unterstützung freunden Bedens in Kontribution zu legen nach hinreichlich deswegen entgegen getreten werden, im eigenen Vaterlande noch Tausende verkommen in elendlichen Zuständen und die Wittwen in der heimatlichen Kämpfern Gefallen verwickelt um Hilfe in ihrer Noth zu setzen.

Haben 25 Jahre genügt, um dem deutschen Volke die Erinnerung an das Elend und die Noth zu rauben, die taufenden und abertaufenden Blutverwandten Widern und Schwärmern aus der Vertbeidigung ineres, des heimatlichen, des deutschen Landes erwuchs? Wären die lebenden Deutschen eigenen Kräfte und Soldatenleistungen, die wie ein schillerlicher Mithras in all die Festesrede der vergangenen Wochen hineinklangen nicht rührend oder nicht laut genug, um der heutigen Generation zu zeigen, wofür das geeignete Feld für ihr Gedächtnis, wofürhin, liegt? Zum Beweise, wie groß unsere eigene Verantwortungen sind, und wie ungeduldig es ist, die Mithrasheit des deutschen Volkes für die geringen Verluste der Huren in Anspruch zu nehmen, wollen wir nur daran erinnern, daß uns die 827 Soldaten, Gefolge und die Feldzüge 1870/71 allein 28,268 Tode und 88,488 Verwundete gekostet haben, wozu noch die große Zahl derjenigen tritt, die während dieses Feldzuges und nach demselben zur Krankheits-Untervergattung wurden oder davor dem Sterbthum anheimfielen.

Und ungeachtet dieser Hohen und der aus ihnen resultierenden eigenen Verpflichtungen soll es gerechtfertigt sein, die öffentliche Mithrasheit Deutschlands für ein überflüssiges Land in Anspruch zu nehmen, das bis vor kurzer Zeit der großen Noth des deutschen Volkes behilflich war und nur die kleinen Verluste von Soldaten-Blut und Interferenzen - 6400 Qualen erhalten heute bei uns eine staubige Pension, aber wie wenig die letztere dem thätigsten Bedürfnis entspricht und wie reichliche Geldebeitrag zum Wohlthum wir im eigenen Lande haben, geht aus der traurigen Postkarte hervor, daß die höchste, einen Soldaten zum Wohlthum des deutschen Volkes dienende, die wie ein schillerlicher Mithras in all die Festesrede der vergangenen Wochen hineinklangen nicht rührend oder nicht laut genug, um der heutigen Generation zu zeigen, wofür das geeignete Feld für ihr Gedächtnis, wofürhin, liegt? Zum Beweise, wie groß unsere eigene Verantwortungen sind, und wie ungeduldig es ist, die Mithrasheit des deutschen Volkes für die geringen Verluste der Huren in Anspruch zu nehmen, wollen wir nur daran erinnern, daß uns die 827 Soldaten, Gefolge und die Feldzüge 1870/71 allein 28,268 Tode und 88,488 Verwundete gekostet haben, wozu noch die große Zahl derjenigen tritt, die während dieses Feldzuges und nach demselben zur Krankheits-Untervergattung wurden oder davor dem Sterbthum anheimfielen.

Wir haben in den jüngstvergangenen Festestagen wohl Gelegenheit gehabt, uns an der Mühsal und dem statischen Auftritten unserer alten Krieger zu erfreuen, oder über das sich uns

mit der glücklicheren und repräsentablen Teil der Bekehrten gesiegt.

Wede, wenn der andere Teil, der dabeim in Noth und Schmerzen die Erinnerung an die Tage seines Unglücks mit Thränen ferner, in trauriger Parade vor uns erschienen wozel...

So lange heutige Krämpfe und deutliche Solenatmenlithven darden, haben diese den ersten Anspruch an unser Herz!

Wir hoffen, daß das Jubiläumjahr des großen Krieges und der Wiedergeburt des Deutschen Reiches nicht vorübergehen wird...

Der Deutsche Volk lieg Deine Blicke!

**Verschiedene Mittheilungen.**

Das gestern bereits erwähnte Dankschreiben des Fürsten Bismarck lautet:

Zur Jubelfeier des 18. Januar habe ich von meinen Mitbürgern in der Heimat und in der Fremde so zahlreiche schriftliche und telegraphische Begrüßungen erhalten...

Die Margarineerzeugerkommission beschloß am Dienstag, die in der Vorlage enthaltene Kontrolle der Herstellung...

Der Reichsanwalt meldet die Ernennung des Oberstaatsanwalts Hamann in Köln zum Obergerichtsanwalt...

In der am Dienstag in Berlin stattgefundenen Sitzung des Bundesrats wurde das Gesetz über die Vertheilung...

Bei den am Dienstag in Berlin stattgefundenen Wahlen für die Bundestagwahl in 4. Berliner Wahlbezirk waren 312 Wählerinnen zu wählen...

Der Delegirte des Centrums für den Elsaßanbau in Deutsch-Ostafrika, Geheimrath Bormann, ist der Nat.-Ztg. zufolge auf der Rückreise in Kairo erkrankt...

Die Kommission des Reichstages für das Handelsmerkmalgesetz beschloß am Dienstag, sich bis Mitte März zu vertragen...

Die Reichstags-Kommission zur Beratung der Novelle zum Gerichtsverfassungsgesetz nahm am Dienstag den Antrag des Abg. Buchta, eine Reihe von Gesetzesparagrafen in einer Uebersetzung in der Fassung anzunehmen...

**Ausland.**

**Oesterreich-Ungarn.**

Der Erzherzog Karl Ludwig und seine Gemahlin sowie deren Sohn Erzherzog Ferdinand Karl und deren Tochter, die Erzherzogin Maria Annunziata und Elisabeth, traten am Dienstag abend eine auf drei Monate berechnete Orientreise an...

In böhmischen Landtage brachten am Dienstag Pacak und Genossen einen Gesetzesentwurf ein, betreffend die Regelung der Sprachfrage bei staatlichen, Gemeinde- und Bezirksbehörden...

Der Entwurf verlangt, daß jede Eingabe in allen Sprachen in jener Sprache erledigt werden solle, in der sie eingedruckt wurde; sonst müsse jeder Staats- und Landesbeamte in Wohnen der beiden Landessprachen mächtig sein...

**Frankreich.**

In dem Abkommen zwischen Frankreich und England, welches in dem am Montag zur Vertheilung gelangten Entwurf enthalten ist, wird der Meoing als Grenze zwischen dem englischen und französischen Besitzungen festgestellt...

**Italien.**

Ueber die Lage der Vertheilung von Makalle liegen heute keine neuen Nachrichten vor, dagegen meldet ein Telegramm aus Bagdad, daß bei dem Angriff am 11. den Italienern 22 Geschütze gefangen worden...

**Spanien.**

Amliche Depeschen aus Havana, die in der Nacht vom Montag zum Dienstag in Madrid eintreffen, wissen zu melden, daß die Lage der Spanier in Cuba eine günstige sei...

Marschall Martinez Campos soll bei seiner Abreise von Havana mit Zurufen begrüßt worden sein.

**England.**

Die französische Petite Revue, die manchmal gut unterrichtet ist, berichtet, daß von sämtlichen zwischen dem 5. und 15. Januar in Dienst gestellten Torpedobooten, die für das englische fliegende und Kanalgewader bestimmt waren...

**Belgien.**

Die Repräsentantenkammer beschloß, eine Gesetzsammlung, durch welche der Gewerbesteuer für auswärtige Aktiengesellschaften festgesetzt wird, in Erwägung zu ziehen...

**Schwiz.**

Der Bundesrat hat beschloßen, alle Regierungen Europas zu einer Konferenz zum Zwecke der Regelung der besonderen Verhältnisse für Fortführung der Statistik der europäischen Eisenbahnen durch das Centralamt für internationalen Bahntransport einzuladen...

**Japan.**

Der frühere japanische Gesandte in Stul, Vicente Minra, und die anderen der Vertheilung am dem Staatsreich in Korea im Oktober 1894 Beschuldigten sind mangels Beweises freigesprochen worden.

**Provinzialnachrichten.**

K Vom Wocden, 21. Jan. [Weiter.] Nur von kurzer Dauer war der gelagte Wogemebel. Am 10 Uhr letzten sich die Nebelwägen in Bewegung und vertheilten sich mehr und mehr in den Wägen...

Cuedlinburg, 21. Jan. [Esterch.] In der Nacht vom Sonntag zum Montag war im Nachbarortie Weddersleben eine Schlägerei, in welcher das Weiser eine hervorragende Rolle spielte...

Magdeburg, 21. Jan. [Peters-Kommer.] Zu Ehren des als Besuch hier weilenden Reichstagskommissars Dr. Karl Peters hat gestern abend im „Fährhaus“ ein fest belichteter Festmahl stattgefunden...

Magdeburg, 21. Jan. [Warenhandlung.] Ueber die Firma E. W. Seiffert & Comp. - Agentur- und Kommissionsgeschäft - vertheilt, Weide, ihrem Vertheilungsschreiber, hatten sich in der Staatsanwaltschaft gemeldet...

Stendal, 21. Jan. [Auband.] Am Sonntag wurde hier die 70jährige Wittwe Charlotte Stod gefeiert, abend, abend, abend, in ihrer Wohnung ansehend; Hände und Füße der Hände waren mit Stücken gefüllt...

Crielen, 22. Jan. [Der Einbruch im Amtsgerechtigkeit] Ist aller Wahrscheinlichkeit nach von dem flüchtigen Ein- und Ausbrecher Franz Herrmann mit einigen Komplizen ausgeführt worden; man vermutet, daß dieselben sich noch in flüchtiger Begend verbergen halten...

Nordhausen, 21. Jan. [Harguerbahn.] Der Stand der Angelegenheit betreffend den Bau der Harguerbahn Nordhausen-Berningerode ist jetzt der folgende: Der biesige erte Bürgermeister Schürlebus hat Ende vorigen und Anfang dieses Monats beim Herzoglichen Landrathlichen Landrath...

auf den selben Endstreifen Nordhausen-Weid, sowie Berningerode-Weid den Betrieb bereits am 1. Juli 1896 zu eröffnen. Der Antrag wird nun demnach mit dem Ernennung des Grund- und Bodenbesitzer hier und dem im Weidler-Weid gelegenen bekannten „Weidler“ vorgehen.

M. Köthen (Anh.), 21. Jan. [Fotografische Bilder.] Hier hat Herr Subdirector Mühlens die in Köthen gefertigten Photographischen Bilder von Gegenständen, die in einem deutschen fotografischen waren, benutzt...

Leipzig, 21. Jan. [Seiffert & Comp.] - Weiffere Vertheilung. Der in weiteren Kreisen bekannte biesige Geschäftsführer der nationalliberalen Partei für das Königlich-sächsische, Deckerler Dr. Seiffert, ist in vergangener Nacht verstorben...

Leipzig, 21. Jan. [Schentung.] Herr Senator Schulz aus Götting, ein geborener Altstädter, schenkte unserer Stadt 1500 M. für die Armen.

Leipzig, 21. Jan. [Sächsischer Verein.] - Freilegung der Kirche. Um dem Ueberwachen des sogl. demontirten Kirchenbaues ein Ende zu machen, wurde beschlossen, die Kirche zu vertheilung zu lassen...

**Bemischtes.**

Freier im Königlichem Schloffe. In der Nacht zum Dienstag wurde die Feuerweh am 12 Uhr 48 Minuten nach dem Königlichem Schloffe in Berlin alarmirt, und bestimungsmäßig dorthin geschickt...

Zur Affäre Friedman. Wie bereits im Dezember d. J. mitgetheilt wurde, ist gegen den Rechtsanwalt Dr. Fritz Friedman am 22. Januar d. J. angeklagt worden...

Ein Reichstagsaufschlag als Symbol der Einigung Deutschlands ist von einem Privatmann dem Reichstage als Geschenk überreicht worden...

Veruachlicher Forscher. Aus Christiania wird vom 21. gemeldet: Der bekannte Polarforscher Eivind Ullrich, Zehelmeier an den Reary-Expeditionen, ist heute in Lillebedalen todt angekommen...

Theaterbrand. Der gestern bereits aus Petersburg gemeldete Theaterbrand hat in Jekaterinoslaw stattgefunden. Die Zahl der am Leben Gebliebenen wird nunmehr auf 21 festgestellt...

Sonntagsunterhaltung. Lehrer: „No, Hans, wie vertheilt die Welt?“ Bauer: „Ganz schön, Herr Lehrer, i rauch und mei Alte schnupft.“

**Letzte Telegramme.**

Polen, 21. Jan. Polnische Blätter zufolge hat gestern in einem Waide zwischen einem Gutbesitzer (Weinweiffere) und einem Gerichtsassessor aus Wale ein Bischoflich stattgefunden...

Nadun, 21. Jan. In Enpen streifen 150 Weberinnen, sie fordern Hörtörigkeit und bessere Behandlung.

Idenburg, 21. Jan. Heute morgen ist die Kalksteinfabrik von Arthur Kuech in Gauenhorst total niedergebrannt. Der Schaden ist groß.

Brüssel, 21. Jan. Der König hat angeordnet, daß der Reichstagspräsident von Wona von jetzt ab unter Ausschluß aller sonstigen Angelegenheiten allein über Ernennung zurückzuführen sein soll, auch die Landesstraßen zu erkennen haben...

Sofia, 21. Jan. Die Rückkehr des Prinzen Ferdinand wird spätestens am 27. Jan. erwartet. In parlamentarischen Kreisen wird gehofft, daß die Ernennung des Weberleiters des Prinzen Wladimir Ende Januar stattfinden wird.







**Ratten**  
**Mäuse**  
**Schwaben**

Stiffen etc. rotten Sie radikal und rasch aus bei Anwendung von Felty's weidberühmten

**Autom. Fallen**

welche fortwährend ohne Beschäftigung fangen (40-50 Stück in einer Nacht), sich stets von selbst stellen und keine Witterung hinterlassen. Ueber 1/2 Million im Gebrauch. Breite: Mäusenallen a 1.98, Rattenfallen a 1.78, Schwabenfallen „Eclipse“ a 0.97, Schwabenfallen „Igel“ a 0.76. erhältlich in Halle a/S. bei **E. Pinthaus**, (ad) Wiederverkäufer Rabatt.

**Große Betten 12 M.**  
Oberbett, Unterbett, zwei Kissen mit gereinigten neuen Federn bei Guttag Berlin 24, Preisverleiher 46, Breite 1 1/2, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100.

Gr. Märkerstr. 26. **G. Schaible.** 26. Gr. Märkerstr.

Allegünstigste Gelegenheit zum Einkauf von **Möbel-, Spiegel- u. Polsterwaaren.**

Specialität in besseren Einrichtungen in nur solider und guter Ausführung unter Garantie.

Die Beschäftigung meiner umfangreichen Wübelläger ist jederzeit gern gestattet. **Größte Auswahl in Plüsch- und Seiden-Garnituren.**

Etwas länger gedauerte Spottbillig zu verkaufen. **Reelle Bedienung. Billigste Preise.**

**Leipzigs Größtes Theater- u. Masken-Costüm-Lager von Felix Semmler**

befindet sich auch für diese Saison nur **Hainstraße 19, 2. Etage, Goldner Bahn, vis-à-vis Hotel de Bologne,** und empfiehlt einem hochverehrten hiesigen und auswärtigen Publikum seine hocheleg. neuesten Herren- und Damen-Masken-Costüme, Gruppen jeder Art, Dominos, Wülldäunen etc. bei billiger Preisberechnung zur gefälligen Benutzung.

NB. Neue Costüme werden jederzeit prompt billiger als gewöhnlich angefertigt. (ad)

**Steuererklärungen**

für die Staats-Einkommensteuer- und Gewerbesteuer-Beranglung, sowie Bezugs- und Abzugs-Verordnungen für das Steuerjahr 1896/97 sachgemäß angefertigt.

Wo? zu erf. in der Exp. d. Bl. 16

**Zeiger Sterbwaaren-Handlung,** obere Leibs. Str. (Hotel Stadt Berlin) erblickt Sendung in **Kinderwagen** von 10-50 M. (neue neue Modelle), elegant. empfindl. **Kleiderkörbe** in ge. Auswahl bei mäßigen Preisen. (e)

**Billigster Einkauf zur Damenschneiderei im Berliner Engros-Lager,** Gr. Märkerstr. 32. Täglich Eingang neuer Gefäße.



**Meyer Dombau-Geld-Lotterie.**  
(50 000 M., 20 000 M. etc.)  
Ziehung 7.-10. Februar 1896.  
M. 3,30 das Loos.

**Kölnener Dombau-Lotterie.**  
(75 000 M., 30 000 M., 15 000 M. etc.)  
Ziehung 27. Februar 1896.  
M. 3.- das Loos.

**II. Berliner Pferde-Lotterie.**  
(30 000 M., 25 000 M., 15 000 M. etc.)  
Ziehung 14.-15. Februar 1896.  
M. 1.- das Loos.

**Halle a. S. Otto Hendel Sortiment.**

**XXVII. Kölner Dombau-Lotterie.**

Haupt-Geldgewinne  
**M. 75,000, 30,000, 15,000 u. s. w.**

Ziehung am 27. Februar 1896.  
**Loose zu 3 Mark (Porto und Lichte 30 Pf.)**  
**B. J. Dussault, Köln.**

**LOOSE à 3 Mark 30 Pfg. GELDLOTTERIE**

10 Loose für 32 Mk. Für Porto u. Lichte 30 Pfg. extra.

**METZER DOMBAU 6261 Geldgewinne,** Hauptgewinn 50,000 Mark,

versendet, so lange der Vorrath reicht, **F. A. Schrader, Hannover, Gr. Fackelstrasse 29.**

in Halle a/S. zu haben bei: **Schröder & Simon, Grösse Ulrichstrasse 60, Otto Hendel, Sortiment, Markt 24.** (ad)

**Vinador**

Spanische Wein- und Spiritus-Handlung, **Director S. Sport** feiner, alter, garantirt reiner Wein: **Malaga, Madeira, Marsala, Sherry, Lacrimae Christi, rother u. weisser Portwein,** ferner ff. franzöf. Cognac, Rum, Brandy.

Flochtenweber Becken billigst.

**Stern-Apotheke** Magdeburger Str. 53.  
Medicinal-Engarwein, rein und echt, feinste Qualität, aus der Wein- und Spiritus-Handlung **Rudolf Kuchs, Hoflieferant,** in 1/2, 1/3 und 1/4 Flaschen zu Originalpreisen. (e)

**Gesang-Unterricht.**

Gestützt auf Empfehlungen von Frau **Amalie Joachim** habe ich mich hier als Gesangslehrerin niedergelassen. Gef. Meldungen bitte nach meiner Wohnung, **Wilschstr. 33, 1.** gelangen zu lassen. (e)

**Frau M. Kornatis, Concertsängerin.**

**Tuffkureort Langebrück bei Dresden**

Pensionat von **Geschw. Dietze.**

Praktische und gründliche Anleitung in allen Zweigen der Haushaltung, Kochen, Schneidern, Web. Wäsche-Confection, alle Art Handarbeiten, sowie Erhellung der englischen Sprache. Aufnahme immer Mädchen und Kinder. Eigenes Grundstück mit schönem Garten dicht am Bades. Zahlr. 500 Mark. Empfehlungen stehen zur Seite. (ad)

**Delicatessen russischen Salat,** Nierenwurst, Gänsebrüste, Gänsefüße ohne Knochen, Gänsefußfleisch, Gänsefleisch, **Kaffee Rippchen** mit gefüllten, frischen Kalbsbraten, gef. Junag, rohen und gefochten Schinken, Rindfleisch, Morbida, div. Braten, garantirt Schinken in besten Arrangements. (e)

**W. Nietsch, Leipzigerstr. 77, Bernstr. 166.**

**Akademische Lehr-Anstalt** für feine Damenschneider.

**System Kuhn (Berl. Akad.).** Beginn des **Cursums am 1. und 15. eines jeden Monats.** Auf Wunsch Schnellcursums. Gründlicher Unterricht in Maschinchen, Schnittzeichnen, Zuschneiden und praktischen Arbeiten. **Clara Bethge, Moritzwinger 7, II.** (e)

**Technische Staatslehranstalten in Chemnitz.**

Am 16. April 1896 beginnt ein neuer Lehrkurs der Abtheilungen der **Königlichen höheren Gewerbschule** für mechanische und chemische Technik, sowie für Elektrotechnik und der Abtheilung der **Königlichen Werkmeisterchule** für mechanische Technik.

Einmeldungen find bis zum 29. März zu bewirken.

Die Vorbereitungen der höheren Gewerbschule, die Vorgefertigten und die Fachlehrer, sowie die Abtheilung der Werkmeisterchule für Elektrotechnik eröffnen ihre Kurse zu Chemnitz.

Gelände um nähere Auskunft über die einzelnen Abtheilungen, die aber besonders ausgegeben sind, wolle man an die **Direction der Technischen Staatslehranstalten in Chemnitz** richten. (ad)

**Unterrichtspräsident Professor Berndt,**

**Emser Pastillen mit Plombe,** dargestellt aus den echten Salzen der **König Wilhelms-Felsenquellen,** sind ein bewährtes Mittel gegen Husten, Heiserkeit, Verschleimung, Nasenschwäche und Verdauungsstörung. Um keine Nachahmungen zu erhalten, beachte man, dass jede Packung mit einer Plombe verschlossen ist und vorangeandrücklich **Emser Pastillen mit Plombe.**

Vorräthig in Halle a/S. in den Apotheken und Drogenhandlungen. (ad)

**Praktisches Töchter-Institut** für Familien, welche die Ausbildung ihrer Töchter nicht im Auslande, sondern in voller Verlässlichkeit der gesundheitlichen, wirtschaftlichen und wissenschaftlichen Interessen der zukünftigen Hausfrau und Mutter oder selbständigen Berufstätigkeit im deutschen Heim gründlich und gebiegen bewirken wollen, unter der **Direction von Karl u. Laura Weiss, Weimar.** Suchtliche Referenzen. Ausführliche Prospekte.

**Praktisch! Neuheit!**

**Für Hausbesitzer!**

**Californischen Portwein**

Marke „Golden Crown“, pro Flasche 2 1/2 M. incl. vorzügliches Aneigungs- und Stärkungs-Mittel, empfohlen **Schulze & Birner,** Rathhausstraße, Hauptdepot.

**Carl Buggert,** Gr. Steinstr. 61.  
**Carl Germer,** Charlottenstr. 2.  
**Chr. Grünewald & Sohn,** Schmeierstr. 1.  
**Carl Güstel,** Gr. Steinstr. 25.  
**Otto Hoppe,** Thomaskirche 49.  
**Carl Haber,** Sophienstraße 13.  
**Carl Müller,** Magdeburgerstr. 59.  
**Frau Pomrehn,** Magdeburger Str. 47.  
**4te Etage,** Steinweg 24.  
**H. J. Reussner,** An der Moritzkirche 1.  
**Richard Sachse,** Friedrichstr. 18.  
**A. Steinbach,** „Ablex-Dracat“ Königstr. 16.  
**F. Strenbel,** Bernburger Str. 9.  
**W. E. Schmidt,** Joh. Pauli Woch, Leibs. Str. 50.  
**Paul Brunn,** Querfurt.  
**Carl Elkner,** Merseburg.  
**Joh. Giese** Nachfolger, Delitzsch.  
**Fr. Gaudich,** Ammerberg.  
**Julius Kleser,** Göhrlich.  
**Rudolf Mücke,** Querfurt.  
**C. F. Straube,** Jörbia.

**Preißelbeeren** (Kronenbeeren).

Eine größere Partie auf Fest gebaute gut erhaltene Preißelbeeren (Kronenbeeren) haben abzugeben **C. M. Hallböck & Söner,** Lübeck. (ad)

**Aufbewahrungs-Mappen und Ordner für Hausverwaltungs-Papiere**

empfehlen **J. Zoebisch, Gr. Steinstr. 82.**

**David's** Schokoladen & Kakaos

werden von keinem Fabrikat übertroffen.

**Butter** feinste Schrahm-Tafelbutter verbenet täglich frisch unter Garantie für Reinheit in Stoffen von netto 9 Wb. Inhalt gegen Nachnahme oder **Central-Molkerei Waldeck-Göppingen** (Wartemburg). **Größere Abnehmer bei Engros-Preisen** gesucht.

**Ottentaba Cocosnuss-Butter**

Bestes u. billigstes Backfett, bester Ersatz für Butter, Schmalz u. Margarine, zu allen Back-, Brat- u. Kochzwecken, p. Pfund nur 60 Pfg. Erhältlich in allen besseren Colonialwaren- und Delikatessen-Handlungen.

**Haupt-Niederlage** **F. H. Krause, Halle a. S.**